

Jahresbericht Breitensport 2018 / 19

Im März fand der alljährlich Sichtungskurs für die möglichen Kandidaten und Kandidatinnen für das OSSV-Kader statt. Nach den Bewertungen und Ergebnissen wird das neue Alpin JO-Kader gebildet, dass dann die Grundlage zur Neuanmeldung bei J+S bildet.

Unserem Trainerteam gilt meine Anerkennung, mein Dank und meine Gratulation für die erzielten Erfolge.

Breitensportanlässe

Die Summer Challenge in Herisau ist jedes Jahr eine Freude. Die Teams aus dem OSSV-Gebiet waren auch erfolgreich am Finale in Schwyz.



Summer Trophy Herisau



Die Kinderrennen, wie Steiner Rennen, SCU-Cup, Kinderskirennen Appenzell und nicht zu vergessen der Migros Grand Prix sind immer besondere Anlässe. Es gibt viele Kinder, die ohne Lizenz Skirennen fahren möchten.



SCU Cup in Unterwasser



Allen Veranstaltern ein grosses Dankeschön.

Trainingsgruppe Horn / Swiss Regio-Cup

Die Trainingsgruppe Horn konnte auch in diesem Jahr durchgeführt werden.

Die Alpin FahrerInnen trainierten regelmässig am Skilift Horn in Schwende, mit dem Ziel, den Regionalrennsport hochzuhalten und persönliche Fortschritte zu machen. Jeweils am Dienstagabend von 19-21 Uhr wurden primär die Disziplin Riesenslalom und vereinzelt Slalom durch die Trainer Vinz Früh und Dölf Alpiger gefördert.

11 Eingeschriebene der TG Horn, davon 6 im Juniorenalter, nutzten diese Trainingsmöglichkeit am Abend bei bestem Flutlicht. Das Einzugsgebiet dieser Trainingsgruppe erstreckt sich über das Appenzellerland, die Region Uzwil, das mittlere Toggenburg/Ulisbach bis Gommiswald. Auch der Koordinator und Vorsitzende der Arbeitsgruppe Swiss Regio Cup, Stephan Bischof, war fast gänzlich vor Ort.

Vielen Dank an die Trainer Vinz Früh, Dölf Alpiger und Stefan Bischof, welcher auch für die Administration zuständig war.

Swiss-Ski ist bestrebt, den Regionalrennsport weiterzubringen und in absehbarer Zukunft (wieder) in allen Regionen zu etablieren. Erfahrungsberichte, Outputs aus Workshops und weitere Inputs werden von der Arbeitsgruppe Regionalrennsport aufgenommen und nach Möglichkeit umgesetzt. Im Besonderen geht es darum, die JO-Abgänger als potentielle Regionalrennfahrer aufzufangen, da es in der Schweiz nur wenige Skiclubs mit einer organisierten Juniorenabteilung gibt.

Man ist sich schweizweit bewusst, wie wichtig Trainingsangebote sind, damit so die Jungen, neben Berufslehre und Schulen, dem Regionalrennsport erhalten bleiben und das Ziel, einmal Schweizer Amateurmeister oder Meisterin zu werden, verfolgen können.

Kurswesen

Mit Freuden durfte ich einige Leute an diverse Kurse anmelden. Es freut mich, dass einige Athleten vom OSSV den Grund- und Methodik-Kurs für Aktive Athleten im Kaunertal besucht haben.

Es ist schön zu sehen, dass Athleten, nach Beendigung ihrer Karriere, sich für die Jüngeren zur Verfügung stellen. In diesem Jahr konnten wir Michael Hänggi im Assistenzleiterkurs als Klassenlehrer einsetzen, da wir wiederum 30 Teilnehmer hatten.

Trotz Mangels Schnee oder Sturm konnten alle Module Fortbildungen in Flumserberg sowie Wildhaus durchgeführt werden. Diese waren ebenfalls sehr gut besucht. Es war sehr interessant, wenn man ein Off-Snow Programm organisiert, die Teilnehmer sehr zufrieden waren und wir sehr viel Lob und positive Rückmeldungen bekamen.

Im Bereich Ausbildung hat sich bei Swiss-Ski viel geändert. Peter Läubli hat sich beruflich neu orientiert und seit August ist Gion-Antieni Meissen neuer Ausbildungschef.

Magglingen hat mehr Verantwortung den Verbänden übergeben und diese sind jetzt zuständig für die Inhalte der Module und Kurse. Somit arbeiten Arsen Page, Isa Jud, Marc Vötz und Christian Flury als Disziplinchefs in der Ausbildung bei Swiss-Ski im Teilzeitpensum.

Es wird sicherlich einige Neuerungen und Anpassungen geben. Wie es in Zukunft aussieht, werden wir sehen. Ich bin aber sehr zuversichtlich, dass es zum Wohle des Schneesports ist.

Petra Sulser
Chefin Ausbildung / J+S Coach
Spitalstrasse 27 b, 9472 Grabs

079 429 26 80
breitensport@ossv.ch
www.ossv.ch

Danke

Den Eltern möchte ich auch für die Unterstützung ein Lob aussprechen.

Ich wünsche allen Beteiligten weiterhin viel Erfolg und eine unfallfreie Saison 2019/20.
Ein herzliches Dankeschön auch denjenigen, die nach dieser Saison zurückgetreten sind.
Ich hoffe, dass sich einige dazu bewegen können, als Betreuer ihre Erfahrungen im
Trainer-Bereich weiter zu geben.

Mai 2019
Petra Sulser

